



Nisthilfen für Wildbienen & Co.

Die Gewinner:innen unseres Wettbewerbs

Anfang des Jahres hatten wir zusammen mit dem *BUND* zum Bau neuer Nisthilfen für röhrenbrütende Insekten aufgerufen. Hier stellen wir nun die glücklichen Gewinner:innen vor, die von einer Jury aus Vertreter:innen von *köstlich vegetarisch* und des *BUND* ausgewählt wurden.

PLATZ 1

500 €



Hier passt einfach alles: **Katharina von Netzer** und **Marcel Wermann** aus Geiselbach bestückten ein Holzregal mit Nisthilfeelementen. Dabei setzten sie alle Vorgaben vorbildlich um. Nektar und Pollen gibt es inklusive: Denn auf dem Dach wachsen insektenfreundliche Pflanzen. **Ferdinand** (2 J.) und **Hermine** (1 J.) werkten eifrig mit. Und Hündin Chili hatte ihre Nase auch immer mittendrin.

PLATZ 2

300 €



Auf dieses Gemeinschaftsprojekt dürfen die Kids vom **Schwarzwaldverein Sasbach/Obersasbach** wirklich stolz sein (von links): **Finn, Jana, Hanna, Cara, Alessandro** und **Nina** (nicht im Bild: **Viktoria**) bauten ihre Nisthilfe sehr sorgfältig und holten sich Know-how von einem Insektenexperten.

2024:

2. WETTBEWERB!

Aufgrund des großen Erfolgs gibt es nächstes Jahr eine Neuauflage: Wir schreiben in unserer Frühlingsausgabe 2/2024 den 2. Wettbewerb zum Bau neuer Nisthilfen für Insekten aus. Merken Sie sich den Termin unbedingt vor und machen Sie fleißig Werbung dafür! Mitmachen kann jeder, denn eine Nisthilfe zu bauen ist gar nicht schwer.

[Hier gehts zur Anleitung!](#)



PLATZ 3

200 €



Als angehende Biologinnen wissen **Lea Weller** (links) und **Laura-Fiona Heptner** aus Markneukirchen, wie wichtig Wildbienen und Co. für unser Ökosystem sind. Mit ihrer kleinen, aber feinen Nisthilfe bewiesen die Studentinnen zudem Sinn fürs Schöne und jede Menge handwerkliches Geschick.





DIE 10
WEITEREN
GEWINNER
je 50 €

Was für eine originelle Idee: Den Plan, aus einem alten Wagenrad eine Nisthilfe zu bauen, hatte **Birgit Brand** aus Recklinghausen bereits länger. Auch das Material lag schon bereit. Der Wettbewerb gab den willkommenen Anstoß loszulegen – und so entstand dieses nützliche Kunstwerk für den Garten.



Ta-ta-ta-aaa – unsere Nisthilfe ist eröffnet! Mit einem Fest am Spielplatz weihten die „**Naturfüchse**“ aus Heilsbronn ihre wunderbare Nisthilfe ein. Die Kindergruppe unter der Leitung von **Kim Gmelch** ist auch sonst in Sachen Umweltschutz aktiv: Die Mädchen und Jungen sammeln Müll, retten Kröten und beobachten Tiere. Ganz große Klasse!



Hohle Baumscheiben machen sich super als Rahmen für Nisthilfen: **Hannes Marten**, sein jüngerer Bruder **Joon** und Papa **Jens von Borstel** bestückten sie unter anderem mit zurechtgesägten Bambusröhrchen. Ihren Platz haben die Scheiben letztlich in dieser großen Nisthilfe im Garten der Familie aus Bremervörde gefunden.



Max v. H. (rechts) ist zu Recht mächtig stolz auf seine selbst gebaute Nisthilfe und sieht jeden Tag nach den geflügelten Besuchern. Er ist beschäftigt bei den Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork und baute mit Gruppenmitarbeiter **Thomas Rauschenbach** dieses tolle Haus, das er mit Röhrchen sowie Hartholz- und Tonblöcken bestückte, in die er sorgfältig Löcher bohrte.



Die kleine **Runa Weber** aus Niederkrüchten hat den Umgang mit dem Bohrer schon richtig gut drauf! Gemeinsam mit Mama **Svenja** gestaltete sie diese gelungene Nisthilfe. Sie fügt sich prima in den kleinen Garten der Familie, in dem viele insektenfreundliche Blühpflanzen wachsen.





DIE 10 WEITEREN GEWINNER

je 50 €



Nützlich für Insekten und eine Augenweide für die Menschen ist dieses beeindruckende Bauwerk von **Hans Heinzmann** aus Gutach (Schwarzwald). Sein liebevoll gestalteter Garten, den er zusammen mit seiner Frau **Friedhilde** einmal im Jahr beim Projekt „Offene Gartentür“ für Besucher öffnet, ist nun um eine Attraktion reicher!



Volker Wohlfahrt aus Halle (Westfalen) hat sein Grundstück in ein Refugium für Insekten, Amphibien, Vögel und Fledermäuse verwandelt. Seine Nisthilfe gestaltete er mit viel Einfallsreichtum und Liebe zum Detail und verwendete dafür, bis auf ein paar neue Schrauben und Winkel, ausschließlich Altmaterial. Sein Preisgeld spendete er großzügig an den **BUND**.

Fazit: Was für großartige Projekte unser Wettbewerb angestoßen hat! Wir von köstlich vegetarisch und dem BUND sind begeistert und freuen uns schon jetzt auf die Neuauflage des Nisthilfen-Wettbewerbs im nächsten Frühjahr. Seien Sie mit dabei und sagen Sie es weiter! Es gibt wieder attraktive Geldpreise zu gewinnen – und die größten Gewinner werden auch beim nächsten Mal natürlich die Insekten sein!

Unsere herzlichsten Glückwünsche an alle Gewinner:innen des diesjährigen Wettbewerbs und ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer:innen!



Praktischer Naturschutz im Unterricht: **Moritz Pestel** (links) und sein Mitschüler **Aron Bluethgen** vom Gymnasium Vilshofen bauten im Rahmen eines Biologieprojekts diese Nisthilfe. Sie steht nun auf der Wildblumenwiese neben der Schule – dort finden die Insekten auch gleich ausreichend Nahrung. Vorbildlich!



Ein gutes Team: **Jonathan Richter** (rechts) und seine Schwester **Helena** aus Römstedt arbeiteten mit viel Engagement, Eifer und voller Konzentration an ihrer Nisthilfe. Mama **Friederike** durfte auch ein bisschen helfen und schickte die Bewerbung für den Wettbewerb ab.



Im Garten von **Johanna** (links) und **Carina Lederle** aus Birkenheide wachsen viele Stauden, Obstbäume und natürlich auch Gemüse. Deshalb sind Insekten dort schon immer gern gesehen. Jetzt haben die beiden zusammen mit Papa **Kai** auch noch eine tolle Nisthilfe gebaut. Der findet: „Bevor wir in den Zoo gehen, zeige ich unseren Töchtern lieber die echte Natur und was vor unserer Tür passiert.“ Ein toller pädagogischer Ansatz!

